

Die Energiezukunft nachhaltig gestalten

Nicht erst seit den jüngsten Ereignissen in Japan wächst die weltweite Nachfrage nach sicheren, erschwinglichen und verlässlichen Energieträgern. Als eines der führenden Länder im Bereich Innovation und Technik spielt die Schweiz eine wegweisende Rolle bei der nachhaltigen Gestaltung der Energiezukunft. Die ETH Zürich kann dabei dank ihrer breiten und interdisziplinären Ausrichtung eine fundierte und ganzheitliche Perspektive aufzeigen. Auch fließen ihre Forschungsergebnisse in konkrete Umsetzungsprojekte, die zur Sicherung einer umweltfreundlichen Energieversorgung, zur Effizienzsteigerung sowie zur Förderung des Wirtschaftsstandorts Schweiz beitragen.

Den Dialog fördern

Die ETH Zürich möchte ihr Wissen aus erster Hand einem breiten Publikum vorstellen und damit einen Beitrag zur aktuellen Energiedebatte leisten. Im ersten Teil der Veranstaltung informieren ETH-Wissenschaftler aus verschiedenen Bereichen über den Stand der Energieforschung und nehmen Stellung zu aktuellen Fragen.

Im zweiten Teil kommen die Entscheidungsträgerinnen und -träger zu Wort: Nach dem **Hauptreferat von Bundesrätin Doris Leuthard** diskutieren Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Industrie und von Umweltorganisationen über die Herausforderungen und Handlungsoptionen, die sich speziell für die Schweiz ergeben.

Zielpublikum

Der Anlass ist öffentlich. Er richtet sich insbesondere an Entscheidungsträgerinnen und -träger aus Wirtschaft, Politik, öffentlichen Verwaltungen und Verbänden, an Forschende und Studierende, Medien sowie ein interessiertes Laienpublikum.

Programm

Teil 1: Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und Technologien

- 15.00 Uhr **Begrüssung**
Christine Bratrach, Geschäftsführerin ETH Sustainability
- 15.10 Uhr **Energiezukunft Schweiz**
Handlungsoptionen im Spannungsfeld zwischen Wirtschaftlichkeit, Klimawandel, Sicherheit und Risiko
Konstantinos Boulouchos, Professor für Aerothermochemie und Verbrennungssysteme, Vorsteher Energy Science Center
- 15.30 Uhr **Effizienz, erneuerbare Energien, Elektrifizierung**
Technik und Infrastruktur zur erfolgreichen Umsetzung in der Praxis
Göran Andersson, Professor für elektrische Energieübertragung und Hochspannungstechnik
- 15.50 Uhr **Energie und Wohlstand**
Konsequenzen einer nachhaltig gestalteten Energiezukunft für Wettbewerbsfähigkeit, Wirtschaftsentwicklung und Politik
Lucas Bretschger, Professor für Ressourcenökonomie
- 16.10 Uhr **Diskussion zwischen Wissenschaft, Industrie und Gesellschaft**
Die Referenten im Gespräch mit drei „Challengern“:
Tony Kaiser, University Relations ALSTOM Power und Geschäftsführer des Energie Dialogs Schweiz
Ruedi Noser, Nationalrat und VR-Präsident der Noser Gruppe
Aline Trede, Vizepräsidentin der Grünen Partei und Mitglied des Berner Stadtrats
- Moderation: Thomas Streiff, CEO The Sustainability Forum Zürich*
- 17.15 Uhr **Apéro riche**

Teil 2: Dialog zwischen Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

- 18.00 Uhr **Eröffnung der Abendveranstaltung**
Ralph Eichler, Präsident der ETH Zürich
- 18.10 Uhr **Synthese des Nachmittags**
Renate Schubert, Professorin für Nationalökonomie und Leiterin des Instituts für Umweltentscheidungen IED
- 18.30 Uhr **Die Politik der Schweiz für eine nachhaltig gestaltete Energiezukunft**
Hauptreferat von Bundesrätin Doris Leuthard, Vorsteherin des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK
- 19.00 Uhr **Podiums- und Publikumsdiskussion**
Umsetzungsoptionen, Chancen und Herausforderungen für eine nachhaltig gestaltete Energiezukunft aus Sicht der Schweizer Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft
Massimo Filippini, Professor für Energieökonomie und Ökonomie des öffentlichen Sektors
Hans-Peter Fricker, CEO WWF Schweiz
Irene Kaufmann, VR-Präsidentin Coop
Robert Lombardini, VR-Präsident Axpo Holding AG
Beat Vonlanthen, Präsident der Konferenz Kantonaler Energiedirektoren
Alexander Wokaun, Professor für Chemie und Vorsitzender des Lenkungs-ausschusses, Competence Center Energy and Mobility (CCEM)
- Moderation: Beat Glogger, Wissenschaftsjournalist*
- 20.15 Uhr **Synthese und Schlusswort**
Ralph Eichler
- 20.30 Uhr **Ausklang mit Wine and Cheese**

Die beiden Programmteile sind öffentlich und können auch einzeln besucht werden.

EINLADUNG

Organisatoren

Das ETH Energiegespräch 2011 wird durchgeführt von:

- ETH Sustainability – die Koordinationsstelle für Nachhaltigkeit an der ETH Zürich
- ESC – Energy Science Center der ETH Zürich
- CCES – Kompetenzzentrum Umwelt und Nachhaltigkeit des ETH-Bereichs
- The Sustainability Forum Zürich

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch obligatorisch.

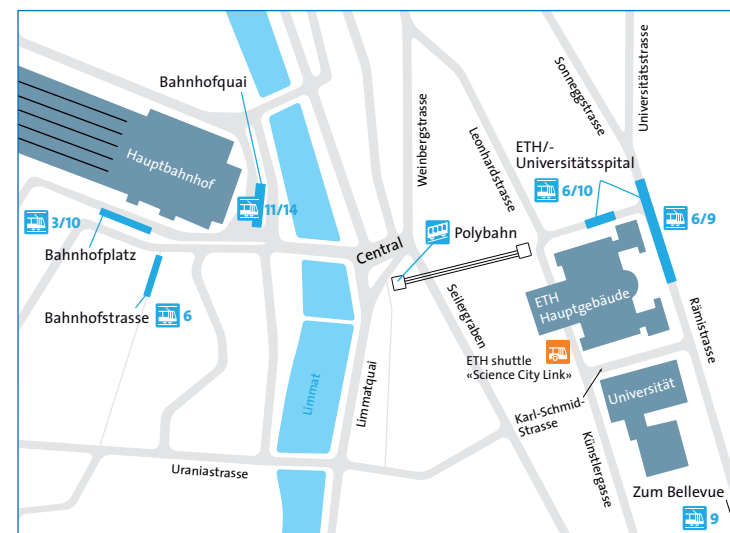
Wir bitten Sie deshalb, uns Ihre Teilnahme bis 19. August 2011 mit beiliegender Antwortkarte mitzuteilen oder sich über www.energiegesprach.ethz.ch anzumelden.

Kontakt

ETH Zürich
Silvia Häfliger
Tel. 044 632 62 89
E-Mail: energiegesprach@ethz.ch
www.energiegesprach.ethz.ch

Lageplan und Anreise

ETH Zürich, Hauptgebäude, Rämistrasse 101, 8006 Zürich



Anreise mit dem öffentlichen Verkehr

Das Hauptgebäude der ETH Zürich erreichen Sie:

- ab Hauptbahnhof Zürich mit den Tramlinien 6 (Richtung Zoo) und 10 (Richtung Zürich Flughafen)
- ab Bellevue mit der Tramlinie 9 (Richtung Hirzenbach)
- ab Central mit der Polybahn



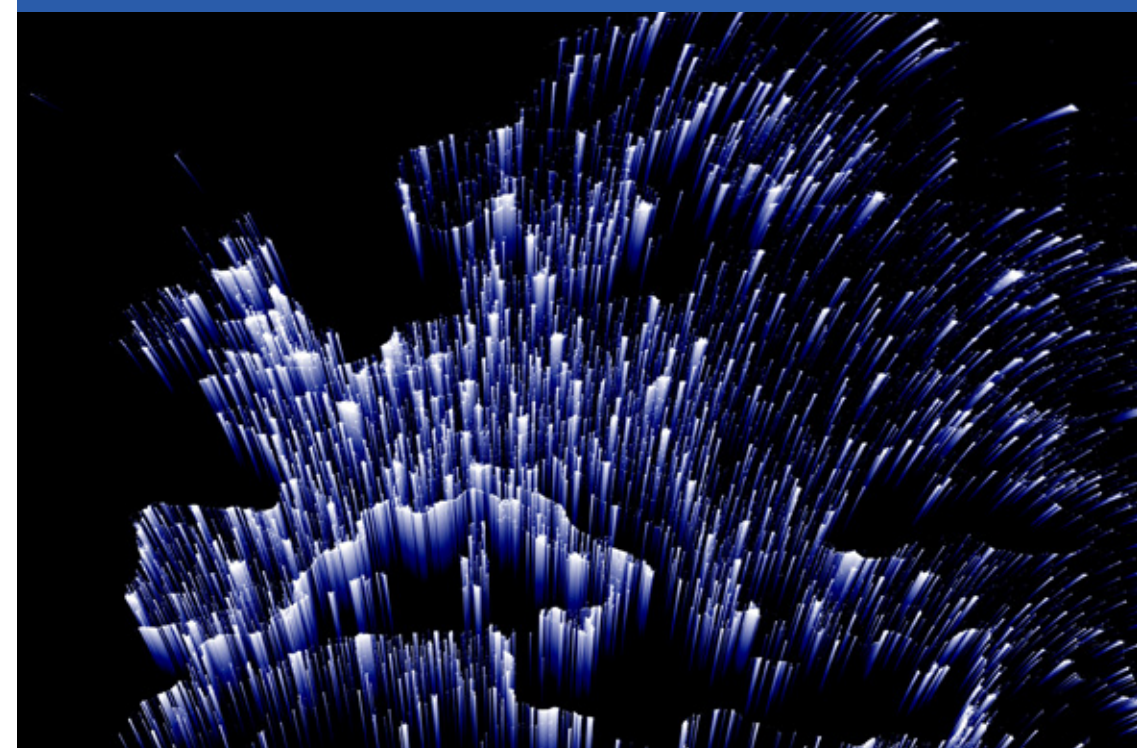
Die Einladung wurde klimaneutral gedruckt

Die Energiezukunft nachhaltig gestalten

Chancen und Herausforderungen für die Schweiz

Freitag, 2. September 2011, 15.00 / 18.00 Uhr

Hauptgebäude der ETH Zürich



Titelbild: iStockphoto LP